

## Gemeinderat von Zürich

05.04.00

## Postulat

von Marie-Therese Meier (Sp)  
und Monika Spring (Sp)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie er sich beim Regierungsrat und der Eleonoren-Stiftung dafür einzusetzen kann, dass die in einer Machbarkeitsstudie vorgeschlagene Alternative eines Neubaus des Kinderspitals (anstelle von Sanierung und Umbau an der Spiegelhofstrasse) ernsthaft verfolgt und wenn möglich realisiert wird.

## Begründung:

Sanierung und Neubau des Kinderspitals sind seit vielen Jahren dringend notwendig. Bisher konnte aber keine Projektvariante vorgelgt werden, welche sowohl den Anforderungen an den Betrieb des Kinderspitals genügt und gleichzeitig den Vorstellungen der Quartierbewohner und –bewohnerinnen entspricht.

Ein Neubau wäre mit grossen Vorteilen verbunden:

- Keine Immissionen des laufenden Spitalbetriebes während der Bauphase (rund 10 Jahre)
- Städtebaulich befriedigendere Lösung
- Grössere Flexibilität und geeigneteres Grundstück für eine kindergerechte bauliche Lösung inkl. Umgebungsgestaltung
- Optimierung der betrieblichen Abläufe
- Verbesserung der Gesamtkosten (Investitions-, Betriebs- und Unterhaltskosten)
- Bessere Verkehrserschliessung
- Synergien mit den umliegenden Kliniken (medizinische Dienste und Einrichtungen, Ausbildung, Helilandeplatz etc.)

Marie-Therese Meier  
Monika Spring